

Laye Mansa spielt „Mbalax mit mission“. Er verbindet in seiner Musik mit dem Namen M'Belengh (dt: fließen) Afrobeat, M'Balakh, Soul, Jazz, Trance Musik und Reggae. Der Sänger und Komponist stammt aus Rufisque, einem Vorort von Dakar, Senegal. Vom 7. Lebensjahr an begleitet ihn die Musik – vom Bau des ersten eigenen Schlagzeuges, über Auftritte mit seinen Brüdern, erstem Balafon-Unterricht und Percussion bis hin zu eigenen Texten und Liedern. Er verbrachte einige Jahre in Paris und Marokko, studierte Marketing und Informatik und ließ sich musikalisch von Bands wie „Toure Kunda“ inspirieren. Mehr und mehr engagierte er sich für soziale Themen wie Frieden, Gerechtigkeit und Umwelt. Um seine musikalische Karriere fortzuführen, beschloss er 1984 nach Deutschland übersiedeln. Hier möchte er den Menschen wichtige Themen aus Afrika nahebringen. In München widmete er sich neben seinen musikalischen Aktivitäten auch dem Schauspiel war und an den Münchner Kammerspielen zu sehen. Seit Jahren tritt er in den verschiedenen Formationen auf, als Solokünstler, mit seiner Band oder mit anderen Künstlern.